

Bericht der Sektion für Mineralogie, Geologie und Paläontologie.

Erstattet vom Schriftführer Dr. Cornelius Preiß.

Für das abgelaufene Vereinsjahr 1908 beträgt der Mitgliederstand **44**, was gegenüber dem Vorjahre einen Zuwachs von **3** Mitgliedern bedeutet. Die Anzahl der auswärtigen Mitglieder (**11**) ist gleich geblieben.

In der Versammlung am 25. Februar 1908 hielt Universitätsprofessor Dr. Rudolf Hoernes einen längeren Vortrag über die in Wien neugegründete österreichische geologische Gesellschaft, worauf cand. phil. Hans Leitmeier über eine interessante Reise wissenschaftlicher Natur in die Eifel berichtete.

Zum Schlusse der Sektionssitzung fand die Neuwahl des Ausschusses statt, und zwar kamen wiederum die Herren a. o. Professor Dr. Josef Ippen als Vorstand und Professor Dr. V. Hilber als Vorstandstellvertreter in den Ausschuß; dagegen trat Herr Dr. Hugo Proboscht von seinem Amte als Schriftführer zurück; Professor Dr. R. Hoernes sprach ihm namens der Sektion für die mit Aufopferung und Pflichteiher geleisteten Dienste den wärmsten Dank aus. Bei der vorgenommenen Neuwahl wurde Dr. C. Preiß zum Schriftführer der Sektion gewählt.

An dieser Stelle sei auch mit Freuden der Ernennung des Sektionsvorstandes und Privatdozenten Dr. Josef Ippen zum a. o. Professor für Mineralogie und Petrographie an unserer Alma mater gedacht. Viele Mitglieder des naturwissenschaftlichen Vereines, desgleichen die Schüler und Schülerinnen beglückwünschten Professor Dr. Ippen zu dieser Ernennung.

Mittwoch den 4. März hielt Herr Dr. F. Heritsch im Hörsaale des mineralogischen Instituts einen Vortrag über die von ihm unternommenen wissenschaftlichen „Exkursionen in die Tatra“. Über Vorschlag des Universitätsprofessors Dr. Karl Fritsch fand am 11. März ebenfalls im großen Hör-

saale für Mineralogie ein von den beiden Sektionen (Mineralogie und Botanik) des naturwissenschaftlichen Vereines veranstalteter Vortragsabend statt. Der Assistent des botanischen Laboratoriums Herr Dr. Kubart sprach „über die Carbonfarne, betrachtet vom Standpunkte der letztjährigen Untersuchungsergebnisse“. Zum näheren Verständnis der Ausführungen des Vortragenden diente eine große Anzahl von äußerst gelungenen Projektionsbildern. Professor Dr. Fritsch sprach den beherzigenswerten Wunsch aus, daß auch in Hinkunft beide Sektionen gemeinsame Vorträge veranstalten mögen, damit sich die Mitglieder des naturwissenschaftlichen Vereines näher kennen lernen.